

Unser amselfreundlicher Schulhof

Name: _____

Datum: _____

Ein Schulhof ist vor allem für die Schülerinnen und Schüler da. Sie brauchen Platz zum Spielen, Lernen, Ausruhen und Bewegen. Gleichzeitig kann der Schulhof ein Lebensraum für Amseln und andere Tiere sein.

Wie lässt sich beides miteinander verbinden?

Ordne die Worthilfen der passenden Seite zu. Einige Begriffe können zu beiden Seiten passen.

Bedürfnisse der Menschen

Bedürfnisse der Amsel

Worthilfe:

Platz zum Spielen · Nahrung finden ·
sichere Wege · Wasser · Sitzplätze · dichte
Sträucher · Schatten · ruhige
Rückzugsorte · offene Bodenflächen · ein
sauberer und übersichtlicher Schulhof



Gemeinsame Bedürfnisse

Welche Bedürfnisse haben Menschen und Amseln gemeinsam?

Warum kann es schwierig sein, alle Bedürfnisse gleichzeitig zu erfüllen?

Lest die drei Vorschläge. Notiert jeweils einen Vorteil und einen möglichen Nachteil.

Vorschlag 1: Alles offen und übersichtlich gestalten

Sträucher und Laub werden entfernt. Der Schulhof erhält große Rasen-, Pflaster- und Spielflächen.

Ein Vorteil für die Menschen:

Ein möglicher Nachteil für die Amsel:



Vorschlag 2: Alles der Natur überlassen

Auf dem gesamten Schulhof wachsen dichte Sträucher und Wildpflanzen. Laub und Fallobst bleiben überall liegen.

Ein möglicher Vorteil für die Amsel:

Welche Probleme könnten für die Menschen entstehen?

Vorschlag 3: Unterschiedliche Bereiche schaffen

Ein Teil des Schulhofs bleibt offen und kann zum Spielen genutzt werden. In anderen Bereichen wachsen dichte Sträucher und Beerenpflanzen. Unter einigen Gehölzen darf Laub liegen bleiben. Zusätzlich wird eine sichere, flache Wasserstelle eingerichtet.

Ein Vorteil für Menschen und Amseln:

Was muss bei diesem Vorschlag regelmäßig beachtet werden?

Unsere Entscheidung

Welchen Vorschlag findet ihr am besten?

- ☐ Vorschlag 1
- ☐ Vorschlag 2
- ☐ Vorschlag 3
- ☐ eine eigene Lösung

Begründet eure Entscheidung:



So wird unser Schulhof amselfreundlicher

Entwickelt gemeinsam einen Plan. Überlegt, was verändert werden kann und welche Bereiche erhalten bleiben sollen.

1. Das ist bereits gut für Amseln

2. Das fehlt der Amsel noch

3. Diese Veränderung schlagen wir vor

4. Das bringt unsere Idee der Amsel

5. Das bedeutet unsere Idee für die Menschen

Unser Plan als Zeichnung

Zeichnet euren Schulhof oder Garten. Markiert darin:

- offene Flächen für Menschen und zur Nahrungssuche,
- dichte Sträucher als Rückzugsorte,
- mögliche Nahrungspflanzen,
- eine sichere Wasserstelle,
- ruhige und geschützte Bereiche.

